

Einreicher: CDU-Fraktion

Antrag

öffentliche Sitzung

Beratungsfolge	Datum	Stimmenverhältnis				Lt. Beschlussvorschlag	Abweichender Beschluss (s. beiliegendes Formblatt)
		Ja	Nein	Stimmenenthaltung	Einstimmig		
Kreisausschuss	09.06.2020						
Kreistag Uckermark	17.06.2020						

Inhalt:

Kreiseigene Unterstützung für Betroffene der Pandemie mit dem Virus SARS Covid-19

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag Uckermark beschließt:

Die Landrätin wird gebeten, für Bürgerinnen und Bürger des Landkreises Uckermark die in Folge der Corona - Pandemie in ihrer wirtschaftlichen Existenz bedroht sind, ein Beratungsangebot in der Kreisverwaltung zu schaffen, um ihnen leichteren Zugang zu Unterstützungsprogrammen des Landes und des Bundes zu vermitteln.

Begründung:

Die Organisation von Hilfestellung für von der Pandemie mit Covid - 19 Betroffene zielt auf eine Bündelung der Beratung, um eine über das bestehende Maß hinaus Hilfestellung bei der Auswahl und bei der Antragstellung einzelner Förderprogramme des Landes Brandenburg und der Regierung der Bundesrepublik Deutschland.

Das Ziel der staatlichen Hilfen ist inzwischen klar erkennbar. Unternehmen, insbesondere Einzelunternehmer oder Kleinunternehmer sollen Zugang zu Hilfen erhalten, die ein Ende der unternehmerischen Selbstständigkeit oder Freiberuflichkeit wegen der bestehenden Pandemie mit Covid - 19 verhindern.

Immer wiederkehrende, mitunter außerordentlich kurzfristige Änderungen in einzelnen Förderprogrammen oder Hilfefonds erhöhen inzwischen aber auch die Unsicherheit, wie weit persönliche Verhältnisse offengelegt werden müssen oder was bei fehlerhafter Antragstellung geschieht.

Trotz aller außerordentlich umfangreichen Förderungen durch die Bundesregierung und das Land Brandenburg haben immer wieder einige Gruppen von durch die Pandemie betroffene mindestens das subjektive Gefühl, unberücksichtigt von möglicher Unterstützung zu bleiben. Rücklagen für Katastrophen gerade erlebten Ausmaßes konnten uckermärkische Firmen, Gewerbetreibende, Freiberufler und viele andere trotz harter und erfolgreicher Arbeit bisher nicht bilden.

Ziel muss sein, dass im Landkreis Uckermark Geschäftsaufgaben, Konkurse und auch vorzeitiges Eintreten in den Ruhestand nach Kräften vermieden werden.

Ein Erhalt der gewachsenen Firmeninfrastruktur ist Teil der Zukunft unseres Landkreises.

Die kurzfristige Hilfe durch das Land Brandenburg und die Bundesrepublik Deutschland haben also mehr als ihre Berechtigung und erreichen glücklicherweise inzwischen viele Betroffene.

Die Kreisverwaltung und die zuständigen Fachämter werden mit der Beschlussvorlage ausdrücklich aufgefordert, aktiv zu werden um Betroffene der Pandemie zu erreichen und wenn möglich den Zugang zu finanziellen oder anderen Hilfen auch durch Unterstützung bei der Antragstellung zu erreichen.

gez. Thomas Neumann

Unterschrift

05.05.2020

Datum